

Ruanda-Kongo

In die Heimat der Flachlandgorillas und der Berggorillas

Das können Sie sich von dieser Reise versprechen: Die **Faszination Gorilla** wird auch Sie die Luft anhalten lassen! Der Anblick dieser so starken und doch so schutzbedürftigen Tiere ist einfach überwältigend. Beobachten Sie **Berggorilla-Familien** nahezu hautnah bei ihrem Familienleben unter den wachsamen Augen des „Silberrückens“, beim wählerischen Zupfen ihrer Pflanzenkost und beim Spiel der Gorilla-Kinder. Und machen Sie sich im Vergleich dazu selbst ein Bild von den ganz anderen Lebensbedingungen der (**Östlichen**) **Flachland-Gorillas** im Kongo. Nicht zu vergessen die weiteren Erlebnisse dieser Reise: Schimpansenwald, mehrere **Stummelaffenarten**, ein Quellgebiet des Nils sowie afrikanische Großtiere wie **Elefanten, Giraffen, Flusspferde, Zebras, Wasserböcke, Pferdeantilopen** und viel anderes Unvergessliches mehr.

1. Tag: Abflug

Individueller Abflug am Abend.

2. Tag: Kigali – Akagera

Sie werden am Flughafen **Kigali** abgeholt und fahren direkt hinaus zum

Akagera-Nationalpark. Dort steht Ihnen die Zeit bis nach dem Mittagessen zur freien Verfügung in der schönen Lodge. Nachmittags starten Sie zur ersten Pirschfahrt der Reise. Sie wird Ihnen im Hochland **Pferdeantilopen**, Kuhantilopen, Riedböcke und **Oribis** zeigen. Immer wieder öffnen sich atemberaubende Blicke über grasbewachsene Hügel und die von hohen Papyruswäldern umsäumte Seenplatte. Im Savannenbereich um die Seen leben Elefanten, **Büffel**, Giraffen und Flusspferde. Auch das Vogelleben ist äußerst artenreich. Über 500 Spezies lassen sich hier in den verschiedenen Habitaten des Parks beobachten.

3. Tag: Akagera-Nationalpark

Weitere Pirschfahrten im Akagera-Nationalpark. Für den Nachmittag versuchen wir ein Boot zu mieten, das Sie zu Flusspferden, **Krokodilen** und Kolonien von **Schlangehalsvögeln** bringt.

4. Tag: Akagera – Nyungwe

Quer durch das kleine Land fahren Sie durch unglaublich **grüne Hügelgebiete**. Blaugrüne Eukalyptuswälder wechseln sich ab mit tiefgrünen Zypressen-Par-

zellen, zwischen den Hügeln ziehen sich endlose Hirse- und Maisfelder. Schließlich erreichen Sie ein Quellgebiet des Nils, in dem der **Nyungwe-Wald** liegt.

5. Tag: Nyungwe-Nationalpark

Zwei Wanderungen sind im **Nyungwe-Nationalpark** vorgesehen. Am Vormittag folgen Sie den Nationalparkführern, um nach **Schimpansen** zu suchen. Sie sind so agil, dass man sie nicht einfach finden kann, aber die Chancen sind besonders in Fruchtzeiten recht gut. Am Nachmittag sind Sie unterwegs auf der Suche nach **Stummelaffen**, die sich in großen Gruppen von teilweise über hundert Tieren durch die Äste schwingen können. Halten Sie auch Ausschau nach Vollbart-Meerkatzen, Kongoweißnasen und Mantelangaben.

6. Tag: Nyungwe – Bukavu

Morgens starten Sie zu einer erneuten Exkursion im Nyungwe-Wald. Sie führt zum Kamiranzovu-Sumpf und zeigt Ihnen u.a. **Turakos** und **Nektarvögel**. Am späten Vormittag fahren Sie an den Kivu-See nach **Bukavu**. Dort bereiten Sie sich in dem Gästehaus auf die Gorillapirsch vor.

Hotel, Gästehaus & Camp

Kleingruppen mit 5 - 7 Teilnehmern

10.02. – 23.02.2012	24.02. – 08.03.2012
21.09. – 04.10.2012	08.02. – 21.02.2013
22.02. – 07.03.2013	20.09. – 03.10.2013
07.02. – 20.02.2014	21.02. – 06.03.2014

ab 3.390 € pro Person im Doppelzimmer
Einzelzimmeraufpreis 722 €

Privatreise zum Wunschtermin ab 4.070 €

Verlängerungen: Tansania S. 28-29

Aktuelle Termine und Preise finden Sie im Beiheft sowie auf www.duma-naturreisen.de



7. Tag: Kahuzi-Biega-Nationalpark

Frühmorgens bringt Sie eine etwa eineinhalbstündige Fahrt auf nicht allzu guter Straße nach Tshivanga am Kahuzi-Biega-Nationalpark. Dort leben die **Östlichen Flachlandgorillas**, zu denen Sie heute in Begleitung erfahrener Ranger wandern.

8. Tag: Kahuzi-Biega – Bukavu

Fakultative Möglichkeit, die Flachlandgorillas ein zweites Mal zu besuchen. Dazu sollten Sie die Besuchsgenehmigung aber schon rechtzeitig bei Buchung der Reise beantragen. Derzeit kostet ein zusätzlicher Besuch 400 US\$. Alternativ können Sie am See ausspannen oder einen Ausflug in der Umgebung unternehmen.

9. Tag: Bukavu – Goma

Heute machen Sie eine interessante Bootsfahrt über die ganze Länge des Kivu-Sees bis nach **Goma**.

10. Tag: Goma – Vulkan-Nationalpark

Nach einem Morgenbad im See und einem herzhaften Frühstück geht es in die Virunga-Vulkankette nach **Kinigi**. Dort bereiten Sie sich im Gästehaus auf die Gorillapirsch des nächsten Tages vor.

11. Tag: Vulkan-Nationalpark

Sieben **Berggorilla**-Familien warten im **Vulkan-Nationalpark** auf Besucher. Die Gruppe 13 hat etwa 22 Mitglieder und lebt am Sabinyo- Vulkan. Die Gruppe Amohoro besteht aus etwa 16 Tieren und lebt am Bisoke-Vulkan. Die Gruppe Umubano besteht aus etwa 11 Tieren und lebt in dem Gebiet zwischen Bisoke und Sabinyo. Das Gebiet teilt sie sich mit der Sabinyo- Gruppe, die aus etwa 10 Individuen besteht. Die größte Familie war Susa mit über 35 Mitgliedern am Karasimbi-Vulkan. Sie soll sich allerdings in zwei Gruppen aufgeteilt haben. Hinzu kommen die Familien Hirwa mit etwa 12 und Rukunja mit etwa 13 Tieren.

In kleiner Gruppe geht es frühmorgens in Begleitung erfahrener Führer und Träger in die Bergregion. Da diese täglich zu den Berggorillas unterwegs sind, wissen sie, wo sich die Tiere am Vortag aufgehalten haben. Sie suchen die Schlafnester der letzten Nacht und folgen den Spuren der Tiere. Stunden können vergehen, bis Sie die Gruppe finden, und der Marsch ist oft nicht einfach. Doch schon der Weg durch die Vegetation ist die Mühe wert, erst recht die fast hautnahe Begegnung mit den Menschenaffen. Bei der Annäherung signalisiert der Ranger brummend Ihr Kommen. Die Gorillafamilien leben unter Führung eines „Silberrücken“, der 2 m groß und 200 kg schwer sein kann. Es ist schon sehr beeindruckend, diesen sanften Riesen auf wenige Meter gegenüberzustehen! Die Tiere sind an den Besuch der eigenartigen „Zweibeiner“ gewöhnt. Solange sich diese an die vorher besprochenen Verhaltensregeln halten, lassen sich die Berggorillas gern beobachten.

12. Tag: Vulkan-Nationalpark

Fakultative Möglichkeit, die **Berggorillas** ein zweites Mal zu besuchen. Dazu sollten Sie die Besuchsgenehmigung schon rechtzeitig bei Buchung der Reise beantragen. Derzeit kostet ein Besuch 500 US\$. Alternativ können Sie fakultative Exkursionen zu **Gold-Meerkatzen** (100 USD) oder auf den **Bisoke-Vulkan** (50 USD) machen. Die Vulkan-Besteigung führt durch dichten Nebelwald bis zu Hochmooren, an denen gigantische Senecien und Lobelien stehen. Oben angekommen haben Sie einen schönen Blick auf den Kratersee.

13. Tag: Vulkan-Nationalpark – Kigali

Fahrt nach Kigali und Rückflug.

14. Tag: Ankunft



Eingeschlossene Leistungen:

- Übernachtungen in Doppelzimmern von Hotels, Gästehäusern und Camps
- Kigali Frühstück, sonst Vollpension
- Alle genannten Transfers
- Alle Eintrittsgebühren
- Zwei Gorillapermits
- Ein Schimpansenpermit
- Exkursionen laut Programm
- Informationsmaterial
- Je nach Termin Deutsch oder Englisch sprechende Reiseleitung ab/bis Kigali

Nicht eingeschlossen: Internationale Flüge die wir Ihnen auf Wunsch zu tagesaktuellen Tarifen vermitteln, Flughafengebühren. Visumgebühr, Getränke, übrige Mahlzeiten

Die vorgesehenen Unterkünfte

sind auf unserer Internetseite aufgeführt.

- Visum:** Für Kongo erforderlich
- Impfung:** Gelbfieber vorgeschrieben

Hinweis: Lesen Sie die Safariseiten 8 – 11 sowie die Infos und Reisebedingungen auf den Seiten